



N Ü R N B E R G E R
S Y M P H O N I K E R

+ P R E S S E M I T T E I L U N G +

MINISTERIN URSULA VON DER LEYEN BEI DEN NÜRNBERGER SYMPHONIKERN

Bundesministerin Ursula von der Leyen besuchte am Freitag, 19. November 2010 die Nürnberger Symphoniker, um sich vor Ort einen persönlichen Eindruck von der Kinder- und Jugendmusikarbeit des Orchesters zu machen.



Foto: Hagen Gerullis

Darüber hinaus waren Sozial-Staatsministerin Christine Hadertauer, MdB Dagmar Wöhrl, der stellv. Fraktionsvorsitzende der CSU-Landtagsfraktion Karl Freller sowie der stellv. Vorstand der Bundesagentur für Arbeit, Heinrich Alt, zugegen.

Dorothea Esztergályi, Geigerin und Konzertpädagogin bei den Nürnberger Symphonikern, präsentierte Ausschnitte aus dem neuen Musikkonzept, das sich bewusst der Förderung benachteiligter Kinder und Jugendlicher mit erschwertem Zugang zur Bildung (Hartz IV) widmet. Mit dem Angebot „Erlebnis Klassische Musik“ verfolgen sie das Ziel, Kinder in mehrwöchigen Kursen erlebnisreich und interaktiv an Musik heranzuführen. Das finale Konzert „Kinder spielen für Kinder“, eine Aufführung der teilnehmenden Kinder gemeinsam mit den Nürnberger Symphonikern, soll den außergewöhnlichen Abschluss dieses Projektes bilden.



N Ü R N B E R G E R
S Y M P H O N I K E R

Die Bundesministerin zeigte sich beeindruckt vom Engagement des Orchesters und lobte die Nürnberger Symphoniker als „Vorreiter“ in diesem Segment und begrüßte die Bereitschaft, bereits im Januar 2011 mit den Kursen zu beginnen.



Foto: Hagen Gerullis

„Es ist uns ein besonderes Anliegen, mit diesem Angebot noch mehr Kinder an klassische Musik heranzuführen. Das ist unser Beitrag zur gesellschaftlichen Verantwortung“ fasst Intendant Lucius A. Hemmer abschließend zusammen.

Nürnberg, 22. November 2010